Seite: 1/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

## 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· 1.1 Produktidentifikator

· Handelsname: illbruck FM510

· Artikelnummer: A-I-FM510

- · 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird
- · Verwendung des Stoffes / des Gemisches Abdichtungsmittel
- · 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt
- · Hersteller/Lieferant:

Tremco illbruck Productie B.V. Vlietskade 1032, 4241 WC Arkel, Niederlande T: +31 (0) 183568000, F: +31 (0) 183568100

msds@tremco-illbruck.com

· Auskunftgebender Bereich:

Tremco illbruck Swiss AG

Sihlbruggstrasse 144, CH-6340 Baar, Schweiz

T: +41 (0) 7601212, F: +41 (0) 7601320

www.tremco-illbruck.ch, info-ch@tremco-illbruck.com

• 1.4 Notrufnummer: Schweiz. Toxicologisches Informationszentrum T: +41 (0) 442515151

## 2 Mögliche Gefahren

- · 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs
- Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG



Xn; Gesundheitsschädlich

R20-40-48/20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition

durch Einatmen.

Xn; Sensibilisierend

Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

Xi; Reizend

R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

F+; Hochentzündlich

R12: Hochentzündlich.

· Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- · 2.2 Kennzeichnungselemente
- · Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/10

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

(Fortsetzung von Seite 1)

#### · Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Xn Gesundheitsschädlich

F+ Hochentzündlich

#### · Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

#### · R-Sätze:

12 Hochentzündlich.

20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch

Einatmen.

#### · S-Sätze:

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 16 Von Zündquellen fernhalten Nicht rauchen.
- 23 Dampf/Aerosol nicht einatmen

36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

- 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
- Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

#### · Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:

Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 ℃ schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

- · Einstufung gemäß Richtlinie 75/324/EWG: Hochentzündlich
- · 2.3 Sonstige Gefahren
- · Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.

#### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
	Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen  Xn R20-40-48/20; Xn R42/43; Xi R36/37/38 Carc. Cat. 3  Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	30- <50%
	OKIT OCTS: 1, 11017, 0101 OE 0, 11000	(0 :: 0)

(Fortsetzung auf Seite 3)

Seite: 3/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

	(Fortsetzui	ng von Seite 2)
CAS: 1244733-77-4	tris(2-chloro-1-methylethyl)phosphate	10- <20%
EG-Nummer: 911-815-4		
	Acute Tox. 3, H331; <b>(</b> ) Acute Tox. 4, H302	
CAS: 115-10-6	Dimethylether	5- <10%
EINECS: 204-065-8	<b>→</b> F+ R12	
	♦ Flam. Gas 1, H220; ♦ Press. Gas, H280	
CAS: 75-28-5	Isobutan	5- <10%
EINECS: 200-857-2	<b>♦</b> F+ R12	
	♦ Flam. Gas 1, H220; ♦ Press. Gas, H280	
CAS: 74-98-6	Propan	1- <5%
EINECS: 200-827-9	F+ R12	
	♦ Flam. Gas 1, H220; ♦ Press. Gas, H280	
CAS: 8001-79-4	Ricinolsäure	1- <5%
EINECS: 232-293-8	Xi R38	
	Skin Irrit. 2, H315	

#### · Zusätzliche Hinweise:

Während der Aushärtung des Produktes werden durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit folgende Stoffe erzeugt und freigesetzt:

Kohlendioxid

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

#### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- · Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
- · Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

- · Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
- · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- · Hinweise für den Arzt: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Gefahren Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- · 5.1 Löschmittel
- · Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

(Fortsetzung von Seite 3)

## · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid Stickoxide (NOx)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.: Cyanwasserstoff (HCN)

- · 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung
- · Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

## 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## · 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht erforderlich.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

· 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

## 7 Handhabung und Lagerung

#### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50℃ (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

- · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
- Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

- · Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Wasser aufbewahren.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· 7.3 Spezifische Endanwendungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

СН

Seite: 5/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

(Fortsetzung von Seite 4)

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

- · 8.1 Zu überwachende Parameter
- · Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

## 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

MAK Kurzzeitwert: 0,02 mg/m³, 0,005 ml/m³ Langzeitwert: 0,02 mg/m³, 0,005 ml/m³ als Gesamt-NCO gemessen

115-10-6 Dimethylether

MAK 1910 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

75-28-5 Isobutan

MAK 1900 mg/m³, 800 ml/m³

74-98-6 Propan

MAK Kurzzeitwert: 7200 mg/m³, 4000 ml/m³ Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

· Atemschutz:

Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

· Handschutz:



Schutzhandschuhe

· Handschuhmaterial

Handschuhe aus PE

Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,02 mm

· Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Nitrilkautschuk

Naturkautschuk (Latex)

· Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:

Handschuhe aus PE

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

· Augenschutz:

(Fortsetzung von Seite 5)



Dichtschließende Schutzbrille

· Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

<ul> <li>9.1 Angaben zu den grundlegenden ph</li> <li>Allgemeine Angaben</li> </ul>	nysikalischen und chemischen Eigenschaften
<ul><li>· Aussehen:     Form:     Farbe:     · Geruch:     · Geruchsschwelle:</li></ul>	Aerosol Gemäß Produktbezeichnung Charakteristisch Nicht bestimmt.
· pH-Wert:	Nicht bestimmt.
<ul> <li>Zustandsänderung</li> <li>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</li> <li>Siedepunkt/Siedebereich:</li> </ul>	Nicht anwendbar, da Aerosol. Nicht anwendbar, da Aerosol.
· Flammpunkt:	-97℃
· Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
· Zündtemperatur:	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen: Untere: Obere:	3,0 Vol % 18,6 Vol %
· Dampfdruck bei 20℃:	5200 hPa
<ul> <li>Dichte bei 20℃:</li> <li>Relative Dichte</li> <li>Dampfdichte</li> <li>Verdampfungsgeschwindigkeit</li> </ul>	1,03 g/cm³ Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht anwendbar.
<ul> <li>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</li> </ul>	Nicht bzw. wenig mischbar.
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Was	ser): Nicht bestimmt.
· Viskosität: Dynamisch:	Nicht bestimmt.
	(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

(Fortsetzung von Seite 6)

Kinematisch: Nicht bestimmt.

· Lösemittelgehalt:

**VOC (EU)** 179,4 g/l VOC (EU) 17,40 %

• 9.2 Sonstige Angaben Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 10 Stabilität und Reaktivität

- · 10.1 Reaktivität
- · 10.2 Chemische Stabilität
- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

- · 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.5 Unverträgliche Materialien: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11 Toxikologische Angaben

- · 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- · Akute Toxizität:

· Einstufu	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:				
9016-87-	9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen				
Oral	LD50	> 10000 mg/kg (rat)			
Dermal	LD50	> 10000 mg/kg (rabbit)			
Inhalativ	LC50/4 h	ca. 0,493 mg/L (rat)			
1244733	1244733-77-4 tris(2-chloro-1-methylethyl)phosphate				
Oral	LD50	2000 mg/kg (rat)			
Inhalativ	LC50/4 h	7 mg/L mg/L (rat)			

- · Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- · am Auge: Reizwirkung.
- · Sensibilisierung:

Durch Einatmen Sensibilisierung möglich. Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

· Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Reizend

- CH

(Fortsetzung auf Seite 8)

Seite: 8/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

(Fortsetzung von Seite 7)

## 12 Umweltbezogene Angaben

- · 12.1 Toxizität
- · Aquatische Toxizität:

#### 1244733-77-4 tris(2-chloro-1-methylethyl)phosphate

EC50/48 h | 131 mg/L (daphnia magna) LC50/96 h | 51 mg/L (pimephales promelas)

- · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
- · 12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 12.4 Mobilität im Boden Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- · Weitere ökologische Hinweise:
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

- · 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- · PBT: Nicht anwendbar.
- · vPvB: Nicht anwendbar.
- · 12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 13 Hinweise zur Entsorgung

- · 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## · Europäisches Abfallverzeichnis

16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen

15 01 04 Verpackungen aus Metall

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14 Angaben zum Transport

· 14.1 UN-Nummer

· ADR, IMDG, IATA UN1950 · ADN entfällt

· 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR 1950 AEROSOLS

ADN entfälltIMDG AEROSOLS

· IATA AEROSOLS, flammable

(Fortsetzung auf Seite 9)

Seite: 9/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

(Fortsetzung von Seite 8)

· 14.3 Transportgefahrenklassen

· ADR



· Klasse 2 5F Gase

Gefahrzettel 2.1 ADN/R-Klasse: entfällt

· IMDG, IATA



· Class 2.1 · Label 2.1

· 14.4 Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA entfällt

· 14.5 Umweltgefahren:

· Marine pollutant: Nein

· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den

Verwender Achtung: Gase

· Kemler-Zahl: -

• **EMS-Nummer**: F-D,S-U

 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und

gemäß IBC-Code Nicht anwendbar.

· Transport/weitere Angaben:

· ADR

Tunnelbeschränkungscode

#### 15 Rechtsvorschriften

- · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch
- · Nationale Vorschriften:
- · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

СН

Seite: 10/10

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31



Druckdatum: 02.02.2012 Versionsnummer 1 überarbeitet am: 02.02.2012

Handelsname: illbruck FM510

(Fortsetzung von Seite 9)

## 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### · Relevante Sätze

· Relevante	Satze
H220	Extrem entzündbares Gas.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
R12	Hochentzündlich.
R20	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R22	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R42/43	Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R48/20	Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

СН